



PROJEKT:
ROLLATOR



INDEX

- RECHERCHE
- SELBSTVERSUCH
- FORMFINDUNG
- KONZEPT
 - GRIFF
 - SITZ
 - KLAPPMECHANISMUS
 - RAD
 - SCHALE
 - LICHT
 - BREMSE
 - FARBPALETTE

RECHERCHE





STANDARD KASSEN-ROLLATOR ALS ERSTER MAßSTAB

VERBESSERUNGSWÜRDIG :

- NEGATIVES IMAGE
- KOMPLIZIERTER KLAPPMECHANISMUS
- NUR 15CM PLATZERSPARNIS NACH KLAPPEN
 - MANGELHAFTE ERGONOMIE
 - UNGENÜGENDE FLEXIBILITÄT
 - KLOBIGE ANMUTUNG

Umfrage **Rollatoren Frage 3**

Worüber ärgern Sie sich beim Rollator?

Diese Umfrage wurde am 01.08.2013 beendet.

Sicherheit der Bremsen

16,44%

36

Bedienung der Bremsen

8,22%

18

Fehlende Kippsicherheit

9,59%

21

Gebrochene Teile

4,11%

9

Schlechtes Fahren

11,87%

26

Schwieriges Zusammenklappen

42,01%

92

Kompliziertes Einstellen

7,76%

17

Gesamtbeteiligung:

219

VIELE ROLLATOREN HABEN PROBLEME MIT BORDSTEINKANTEN UND TREPPEN. LEGEN SENIOREN WERT AUF EIN BESONDERS SELBSTBESTIMMTES LEBEN, SIND MODELLE IN LEICHTBAUWEISE DIE BESTE WAHL. SIE WIEGEN NUR 7 KILO UND LASSEN SICH ZUR NOT AUCH TRAGEN. ZUDEM KÖNNEN SIE ZUSAMMENGESCHLAGEN WERDEN, SODASS SIE AUCH IN DER WOHNUNG AUFBEWAHRT WERDEN KÖNNEN.

<http://www.seniorenbedarf.info/rollator>

DIE MOBILITÄT DES GEHBEHINDERTEN KANN NUR GEFÖRDERT WERDEN, WENN ZUM EINEN DAS GEFÄHRT SICH SELBST UND DEN BENUTZER HALTEN KANN UND ZUM ANDEREN DIESEN AN DER BEWEGUNG NICHT HINDERT. EIN SCHWERER ROLLATOR VERLANGT NACH KRAFTVOLLEN ARMEN, WENN ES BEISPIELSWEISE BEDEUTET, HINDERNISSE WIE STUFEN ZU ÜBERWINDEN.

<http://rollator-vergleichen.de>

WENN DIE SONNE SCHEINT, IST LORE WIELAND STÄNDIG UNTERWEGS. AM ABEND WILL SIE NOCH MIT FREUNDINNEN INS CAFÉ IN DER BURSCHERDORFER INNENSTADT. „ZWISCHENDURCH MUSS ICH VIEL SITZEN, WEIL MIR WEGEN MEINES ASTHMAS DIE LUFT WEGBLEIBT“, SAGT SIE LEISE UND TÄTSCHELT MIT DER HAND IHREN STÄNDIGEN BEGLEITER IN DEN LETZTEN JAHREN, DEN ROLLATOR. „AB UND ZU GEWISSE UNSICHERHEITEN AUF DEN BEINEN“, HAT FRIEDHELM JÄGER, 85, VOR ETWA EINEM VIERTEL JAHR FESTGESTELLT. SEITDEM GREIFT AUCH ER AUF DIE DIENSTE EINES ROLLATORS ZURÜCK. BEIDE SENIOREN BENUTZEN EIN STANDARD-KASSENMODELL UND ZUMINDEST JÄGER SCHEINT DAMIT BISHER „GANZ ZUFRIEDEN“ ZU SEIN.

<http://www.bergischerbote.de/Bergisches-Land/rollatoren-test.htm>



hannelore



hildegard



wolfgang

BEFRAGUNG EINIGER ROLLATOR-NUTZER ZU VOR- UND NACHTEILEN, PROBLEMEN UND WÜNSCHEN.
SIE BESTÄTIGEN UND ERGÄNZEN VORHERGEGANGENE FESTSTELLUNGEN :

„MEIN ROLLATOR SOLL NICHT SO OFFENSICHTLICH NACH ROLLATOR AUSSEHEN“

„ICH KONNTE NICHT ZUM SUPERMARKT, WEIL ES DER TAXIFAHREER NICHT GESCHAFFT HAT MEINEN ROLLATOR ZUSAMMENZUKLAPPEN“

„ICH KANN NICHT MEHR IN DIE STADT, WEIL DIE BORDSTEINKANTEN MIR DEN WEG VERSPERREN“

„DIE INNENSTADT IST SO SCHÖN, ABER NACH 5 MINUTEN AUF DEM KOPFSTEINPFLASTER SCHMERZEN MIR DIE HÄNDE“

SELBSTVERSUCH
PERSONA



ALLTAG MIT DEM ROLLATOR.
NACHVOLLZIEHEN EINES PLAUSIBLEN TAGESAB-
LAUFS MIT EINEM KASSEN-MODELL

PERSONA:

JACOB

71 JAHRE ALT 180CM GRO ALLEINSTEHEND

WOHNT IN REGENSBURG IN EINEM EBENEN ERDGESCHOS-
SAPPARTEMENT.

LEIDET AN ALTERSBEDINGTER EINGESCHRÄNKTER GEHBEWEGUNGSFÄHIGKEIT. IHM WURDE EIN KLASSISCHER ROLLATOR VON DER KRANKENKASSE FINANZIERT.

DA ER GEISTIG UND KÖRPERLICH ALLGEMEIN NOCH RECHT FIT IST, KOMMT ER IN SEINER WOHNUNG OHNE GEHILFE AUS. LEDIGLICH LÄNGERE MÄRSOHE SETZEN IHM ZU.

TÄTIGKEITEN:

- JACOB SPAZIERT GERNE AN SCHÖNEN TAGEN DURCH DIE REGENSBURGER ALTSTADT. ER LEBT SCHON LANGE HIER UND LÄSST SICH GERNE AN DEN PLÄTZEN ZU EINEM KAFFEE ODER EINEM BIER NIEDER.

PROBLEME:

- > DIE ARME SCHMERZEN IHM BEI LÄNGERER FAHRT ÜBER DAS KOPFSTEINPFLASTER IN DER INNENSTADT
- > IN CAFÉS/BARS KANN ER NICHT AUFS KLO GEHEN, DA DORT OFT EINE SCHWELLE ZU BEWÄLTIGEN IST
- > NICHT IMMER KANN ER INNEN PLATZ NEHMEN, DA DER ROLLATOR AUCH ZUSAMMENGEKLAFFT ZU VIEL PLATZ BENÖTIGT UND SPERRIG IST; DAS IST IHM UNANGENEHM.
- > BORDSTEINE MÜSSEN MEIST LANGWIERIG UMFAHREN WERDEN

- SEINE EINKÄUFE ERLEDIGT ER SELBST. AM LIEBSTEN IN VERBINDUNG MIT SEINEM SPAZIERGANG, DENN SO KOMMT ER AN DEN GESCHÄFTEN VORBEI, DIE ER KENNT UND DEREN VERKÄUFER IHN KENNEN. MANCHMAL BESUCHT ER AUCH KAUFHÄUSER. VOR ALLEM IM WINTER IST ES BEREITS RECHT DUNKEL WENN ER DEN HEIMWEG ANTRITT.

PROBLEME:

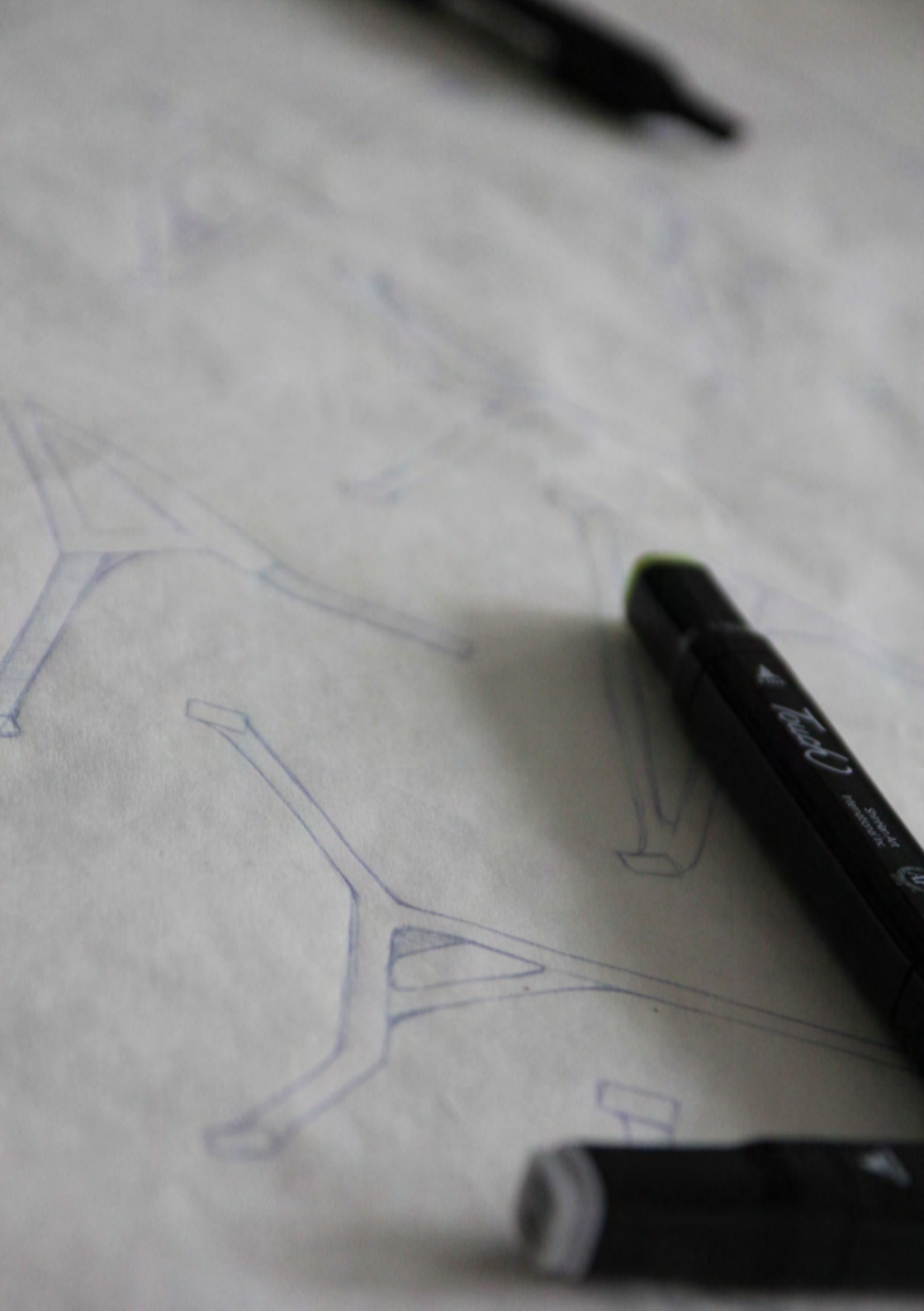
- > GERINGES LADEVOLUMEN DES ROLLATORS
- > KORB ODER EINZELNE EINKÄUFE FALLEN BEI STARKEM RUCKELN/SCHIEFLAGE DES ROLLATORS HERAUS
- > UMSTÄNDLICHES TÜRENÖFFNEN
- > EINZELNE LADENBEREICHE NICHT ZUGÄNGLICH AUFGRUND VON SCHWELLEN, TREPPEN
- > DIE BENUTZUNG VON ROLLTREPPEN IST GEFÄHRLICH
- > ER ÜBERSIEHT HINDERNISSE (STEINE, SCHLAGLÖCHER...) IN DER DUNKELHEIT

- GELEGENTLICH BESUCHT ER EINEN ALTEN FREUND IM ALTENHEIM. DAZU GEHT ER ZU FUß ODER NIMMT BEI SCHLECHTEM WETTER DEN BUS MIT SEINEM ROLLATOR.

PROBLEME:

- > BUS EIN-/AUSSTEIGEN NUR MIT HILFE MÖGLICH
- > IM BUS IST MANCHMAL KEIN PLATZ FÜR DEN ROLLATOR
- > ROLLATOR FÄLLT IM BUS UMALLTAG MIT EINEM ROLLATOR

FORMFINDUNG







ANTHROPOMETRIE (DEFINIERT NACH ISO TR 22411) :

ARMSTÜTZEN HÖHE ($\hat{=}$ ELLENBOGENHÖHE)

♀ 5.%IL : 960

♂ 95.%IL : 1205

SITZBREITE A ($\hat{=}$ HÜFTBREITE)

♀ 95.%IL : 510

SITZBREITE B ($\hat{=}$ BREITE ELLENBOGEN ZU ELLENBOGEN)

♂/♀ 95.%IL : 605

SITZHÖHE A ($\hat{=}$ 90% SCHRITTHÖHE)

♂ 95.%IL : 840

SITZHÖHE B ($\hat{=}$ 90° SITZEND)

♀ 5.%IL : 405

ERLÄUTERUNGEN :

ANTHROPOMETRIE : VERMESSUNG DES MENSCHEN

*ISO TR 22411 : INTERNATIONAL ORGANIZATION FOR STANDARDIZATION
OF ELDERLY AND DISABLED*

♀ 5.%IL : MAB DER KLEINSTEN IN BETRACHT GEZOGENE FRAU

♂ 95.%IL : MAB DES GRÖßTEN IN BETRACHT GEZOGENEN MANNES

ALLE ANGABEN IN MM

KONZEPT



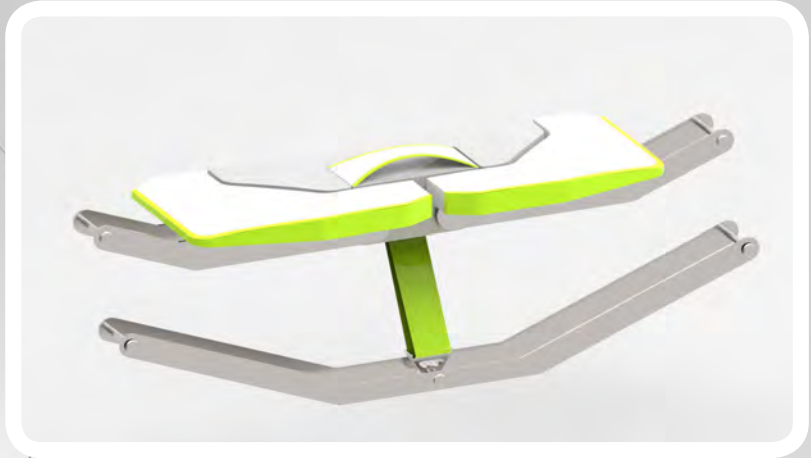
GRIFF

POLSTERUNG AM ELLEBOGEN
ERGONOMISCHE HANDGRIFFE









SITZ

POLSTERUNG
LASCHENZUG ZUM KLAPPEN

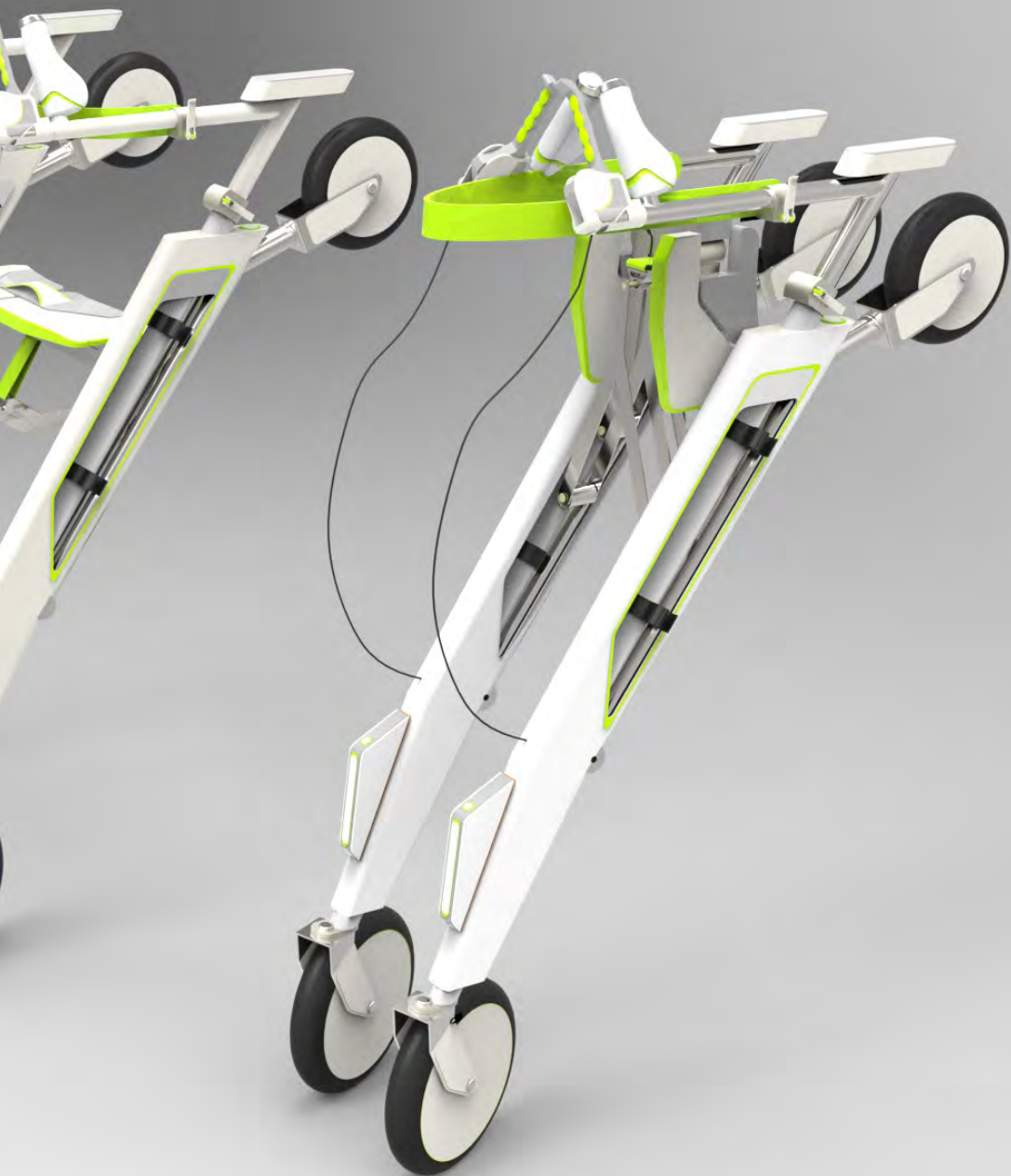


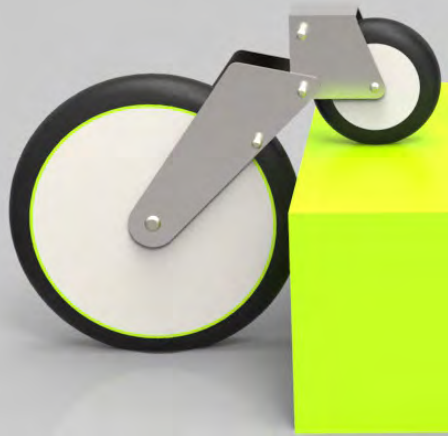


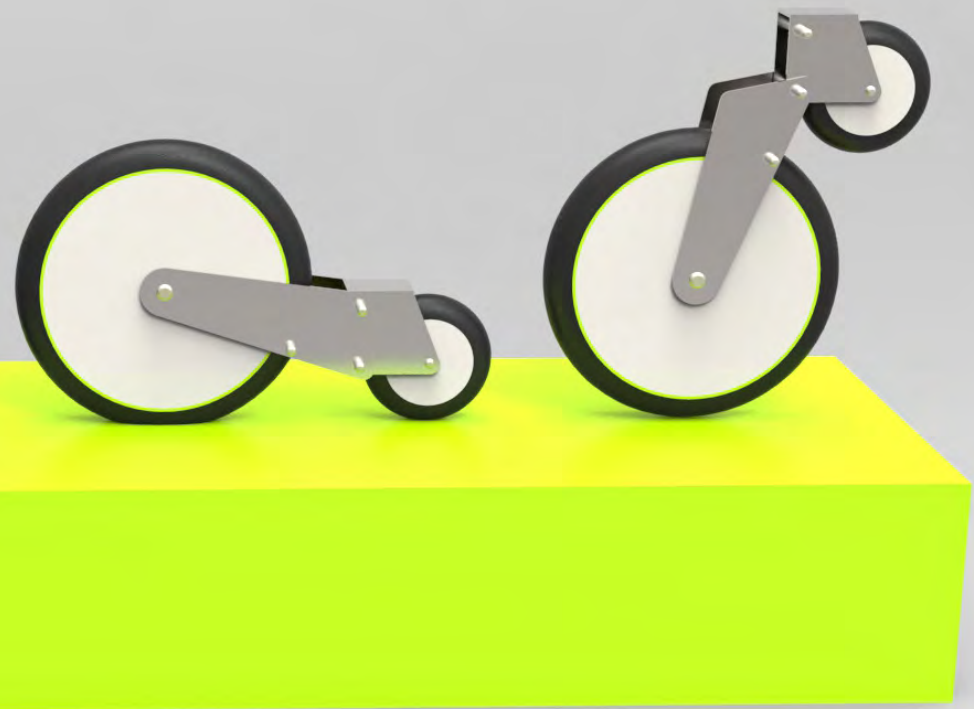


KLAPPMECHANISMUS

VERTIKAL (ANHEBEN DER SITZLASOCH)
HORIZONTAL (FEDERZUG)









ABLAUF:

HAUPTRAD FÄHRT AN KANTE AN

ZWEITRAD WIRD MIT DEM RAHMEN AUF
DAS HINDERNIS GESCHOBEN, FEDER
SPANNT SICH

ZWEITRAD FÄHRT WEITER, HAUPTRAD
ZIEHT NACH

FEDER ZWINGT DIE RADKONSTRUKTION IN
IHREN AUSGANGSZUSTAND





SCHALE

ZWEI TEILE

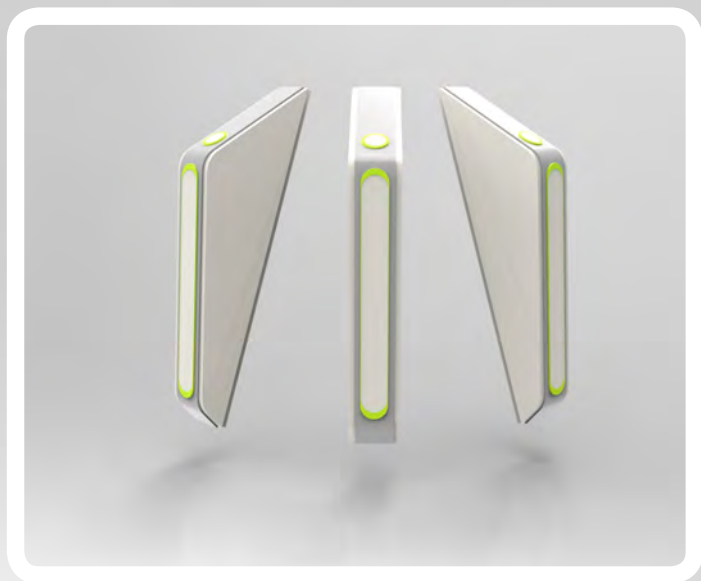
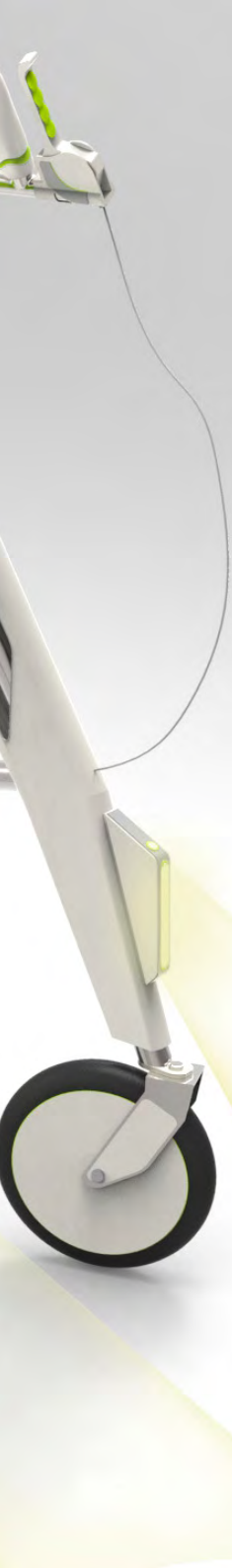
KABELFÜHRUNG

KLAPPMECHANISMUS

LICHTSCHALTER

AUSSPARUNG FÜR KLEMMEN





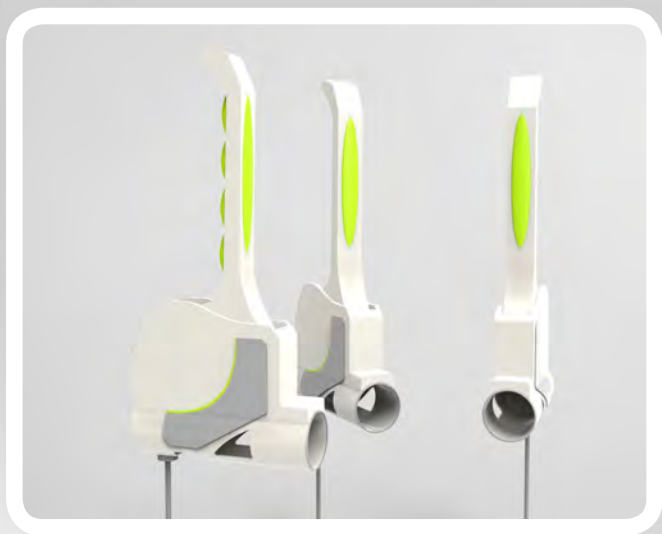
LICHT

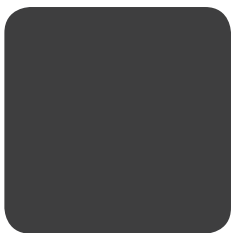
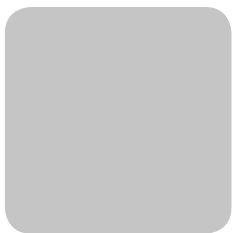
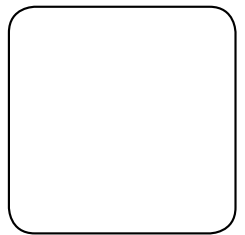
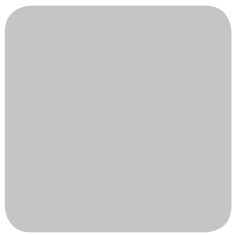
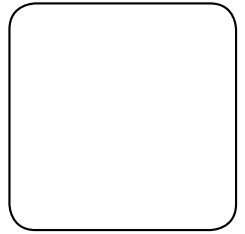
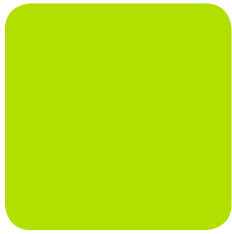
BODENGERICHTET
AKKUBETRIEB

BREMSE

GEPOLSTERTE KABEL-
ZUGBREMSE INKL.
FESTSTELLBREMSE







FARBPALETTE



TO BE CO

A blurred image of a person riding a bicycle. The person is wearing a green ribbon or sash. The background is a plain, light-colored wall. The text "CONTINUED" is overlaid in the center of the image.

CONTINUED



ROLLATOR IST ZU UNRECHT „UNCOOL“

DER ROLLATOR HABE ZU UNRECHT EINEN DENKBAR SCHLECHTEN RUF, MEINT WELLNITZ: DAS KLINGT WIE „ROBOTER“ UND SCHRECKE ERST EINMAL AB. DIE GEHHILFE GELTE IM GEGENSATZ ZU EINEM GESCHWUNGENEN GEHSTOCK ALS WENIG ELEGANT. AUCH THOMAS APPEL VOM ROLLATOR-HERSTELLER TOPRO WILL DAS ÄNDERN UND MONIERT: EINS DER COOLEREN DINGE IM LEBEN WIRD ALS ‚UNCOOL‘ BEZIEHNET. **WAS IST COOLER, ALS MIT 75/80 JAHREN NOCH DAS ZU TUN, WAS MAN WILL?“**

- MITTELBAYERISCHE ZEITUNG, 07.05.13

LUOREZIA PAPILLO
STEPHAN JÄGER
KEVIN LEXEN
MAXIMILIAN RESCH

ID 5
PRODUKTDESIGN 3

